

## PRESSEINFORMATION

### Schüttgut und Recycling- Technik 2015 mit neuem Besucher-Rekord

**Dortmund, 10.11.2015:** 6.561 Fachbesucher kamen am 4. und 5. November 2015 nach Dortmund und sorgten beim Fachmessen-Duo Schüttgut und Recycling-Technik für einen Besucher-Rekord. Um 37 Prozent stieg die Anzahl zum Vorjahr, somit gab es an den beiden Messetagen volle Gänge und Stände gleichermaßen. Die Besucher trafen hierbei erstmals auf 450 ausstellende Firmen, um konkrete Projekte zu besprechen, neue Kontakte zu knüpfen und Geschäfte zu tätigen.

Entsprechend positiv fiel die Resonanz der Aussteller aus. „Die Fachmesse ist mittlerweile Pflichttermin für Anbieter von Schüttgut-Technik und hat sich zur Leitveranstaltung der Schüttgut-Branche entwickelt“, sagt Stefan Meyer, Geschäftsführer der REMA TIP TOP West GmbH. „Der starke Zuspruch der Schüttgut-Community gibt dem Veranstalter recht und macht die Schüttgut zum Treffpunkt der Industrien“, so Meyer weiter. „Wir sind von der Messe überzeugt und haben noch vor Ort die Premium-Partnerschaft für 2017 unterzeichnet.“ Weitere 170 Firmen haben neben REMA TIP TOP die Anmeldung zur nächsten Schüttgut und Recycling-Technik 2017 bereits auf der diesjährigen Veranstaltung eingereicht. 60 Prozent der Ausstellungsflächen in den Hallen 4, 5 und 6 sind somit 18 Monate vor dem Start der Folgeveranstaltung belegt.

„Die Messe war für uns ein großer Erfolg“, sagt Michael Hengl, Managing Director Europe bei Martin Engineering. „Wir hatten ohne Pause intensive Fachgespräche an unserem Stand und auch unsere VIP-Lounge an der Business Bar war ununterbrochen gefüllt. Diese werden wir in 2017 wieder haben.“

Nicht nur die Aussteller, sondern auch die Besucher äußerten sich sehr zufrieden. „Ich besuche die Messe regelmäßig und war in diesem Jahr echt begeistert“, sagt Uwe Schanzenbächer, Sales Engineer bei der Aventics GmbH. „Diese Messe hat eine tolle Entwicklung genommen.“

Neben den 362 deutschen Ausstellern, waren auch die Messestände der 88 internationalen Firmen gut besucht. Es waren erstmals 20 Prozent der Aussteller aus insgesamt 17 Nationen mit ihren Angeboten an Schüttgut- und Recycling-Technik auf den Fachmessen vertreten.

Bereits zum dritten Mal fand die Recycling-Technik 2015 mit 200 Anbietern statt und erfuhr in einer zusätzlichen Messehalle großen Zuspruch. „Im Nachhinein betrachtet war unser Stand zu klein für den starken Besucherandrang“, sagt Klaus Heusslein, Leiter des Supports Deutschland beim neuen Aussteller Recyclix. „Für die nächste Messe benötigen wir etwas mehr Standfläche

und planen im kommenden Jahr zudem unsere Recycling-Lösung in Basel zu präsentieren. Außerdem überlegen wir auch bei den Messen in Antwerpen, Rotterdam und St. Petersburg wieder mit dabei zu sein.“

„Es hat sich gezeigt, dass die Inbetriebnahme der Halle 7 für die Recycling-Technik die richtige Entscheidung war. Hierüber konnte die Nachfrage der Recycling-Branche konzentriert und zielgerichtet bedient werden“, sagt Daniel Eisele, Event Director der beiden Messen. „Das enorme Besucheraufkommen und das positive Feedback der Teilnehmer sprechen für unser zeitgemäßes Messekonzept - kompakt, einfach, business-like.“

Am Ende des ersten Messetages fand das Abend-Event großen Anklang. Sämtliche Aussteller trafen in entspannter Atmosphäre bei Live-Musik am Buffet zusammen und erlebten, wie bereits zum zweiten Mal der SES-Award in Dortmund verliehen wurde. Zu den Kriterien für die Auszeichnung gehören die Anzahl der vom Aussteller eingeladenen Besucher, die Klicks auf die Messe-Webseite der Firma sowie die Anzahl der Produkte des Ausstellers auf der selbigen Seite. Der diesjährige Gewinner ist die FTK Förderband Technik Kilian GmbH aus Bottrop. Melanie Kilian nahm stellvertretend für die Firma den Preis im Wert von € 1.000 entgegen. Der nächste SES-Award wird am 18. Mai 2016 im Rahmen des kommenden Schüttgut-Events, der Solids Russia 2016, in Sankt Petersburg vergeben.

Der zweite Preis, der an diesem Abend an Dr. Reinhard Wöhlbier verliehen wurde, war der neu ins Leben gerufene Deutsche Schüttgut Verdienstpreis (DSVP). „Mit ihm wollen wir eine Person ehren, deren Wirken in der deutschen und internationalen Schüttgut-Industrie deutliche und nachhaltige Zeichen hinterlassen hat“, sagte Stefan Penno, Vorsitzender des Deutschen Schüttgut Industrie-Verbandes e.V. und überreichte die Auszeichnung an Dr. Reinhard Wöhlbier, „der seit vielen Jahrzehnten die Schüttgut-Branche prägt wie kein Anderer“.

Messebegleitend fanden auf fünf Vortragsbühnen 100 Vorträge statt. Diese sogenannten InnovationCenter und SolutionCenter sorgten mit Best-Practice Berichten und Fachreferaten von Experten für großen Zuspruch beim Fachpublikum. Darüber hinaus ermöglichten geführte Messe-Rundgänge den Fachbesuchern, sich effizient einen Überblick über das Messeangebot zu verschaffen und sich intensiv über die entsprechenden Produkte und Maschinen zu informieren.

Neben der Ausstellung und den offenen Vortragsforen nahmen sich auch die zwei Kongresse den Messethemen an. So fand erstmals der 6. URBAN MINING® Kongress parallel zur Recycling-Technik und der 2. Deutsche Brand- und Explosionsschutzkongress des IND EX® parallel zur Schüttgut statt. Die Konferenzen hatten einen starken interdisziplinären Fokus und erhielten positive Bewertungen der Teilnehmer. Die Kongressveranstalter und Easyfairs planen deshalb fest mit der Fortsetzung der Konferenzen im Frühjahr 2017.

Der nächste Termin der Schüttgut und Recycling-Technik Dortmund ist der 10. und 11. Mai 2017.

- Ende -



## Informationen zur SCHÜTTGUT im Überblick

Die SCHÜTTGUT hat sich als fester Termin für die Branche etabliert. Sie ist zur bedeutendsten Geschäfts- und Innovationsmesse für Schüttgut-Technologien herangewachsen. Das Ausstellungsspektrum erstreckt sich über die gesamte Wertschöpfungskette der Verfahrenstechnik von Schüttgut- und Pulvertechnologien. Gezeigt werden Maschinen und Verfahren für die Materialannahme, das Handling (Sieben, Filtern, Agglomerieren, Dosieren, Wiegen) und die Verarbeitung (Zerkleinern, Kühlen, Wärmen, Mahlen, Mischen, Zerteilen), über die innerbetriebliche mechanische oder pneumatische Förderung bis hin zu den Prozessen des Abfüllens, Verpackens, Lagerns und dem Transport zum Zielort. Die Schüttguttechnologien richten sich an die Lebensmittel-, Chemie-, Pharma-, Kosmetik-, Kunststoff- und Metallindustrie sowie für die Logistikbranche, die Landwirtschaft, die Baubranche und den Bergbau. Technische und kaufmännische Entscheider finden Maschinen, Komponenten und System-Lösungen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.schuettgut-dortmund.de](http://www.schuettgut-dortmund.de)

## Informationen zur RECYCLING-TECHNIK im Überblick

Die RECYCLING-TECHNIK Dortmund findet nach erfolgreicher Premiere 2012 zum vierten Mal statt. Auf der vergangenen Fachmesse präsentierten 200 Anbieter die gesamte Bandbreite an Recycling-Technologien. Hier bilden Maschinen und technische Komponenten für die Wiederaufbereitung und die umweltgerechte Entsorgung den Angebotsschwerpunkt: von Ballenpressen, Schreddermaschinen, Sortieranlagen über Zerkleinerer, Sieb- und Separiermaschinen bis hin zu Förderbändern für Recycling-Unternehmen, Wertstoffhöfe und Entsorgungsunternehmen sowie Firmen mit innerbetrieblichen Recycling-Anlagen aus der Kunststoff-, Lebensmittel-, Metall- und Baustoffindustrie, der Logistik, der Landwirtschaft und der Chemie und Pharma. Die für die RECYCLING-TECHNIK eigens neu eröffnete Halle 7 erleichtert den Fachbesuchern das Finden von individuellen technischen Lösungen und Produktinnovationen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.recycling-technik.com](http://www.recycling-technik.com)

Die Fachmessen finden parallel zueinander statt. An den vergangenen Veranstaltungen am 4. & 5. November 2015 nahmen 450 Aussteller und 6.561 Besucher teil.

---

## Daten und Fakten

**Termin:** Mittwoch und Donnerstag, 10. und 11. Mai 2017

**Ort:** Messe Westfalenhallen Dortmund, Halle 4, 5, 6 & 7, Rheinlanddamm 200, 44139 Dortmund

**Öffnungszeiten:** An beiden Messtagen jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr

**Ticketpreis:** 2-Tages-Ticket für € 25,-

**Veranstalter:** Easyfairs Deutschland GmbH, Balanstr. 73, Haus 8, 81541 München

**Messewebseiten:** [www.schuettgut-dortmund.de](http://www.schuettgut-dortmund.de)

[www.recycling-technik.com](http://www.recycling-technik.com)

**Kongresswebseiten:** [www.easyfairs.com/explosionsschutzkongress](http://www.easyfairs.com/explosionsschutzkongress)

[www.urban-mining.com](http://www.urban-mining.com)



## SOLIDS European Series - SCHÜTTGUT europaweit

Mit Fachmessen in Antwerpen, Basel, Dortmund, Krakau, Rotterdam und St. Petersburg lädt die **SOLIDS European Series** zu Europas größtem Schüttgut-Netzwerk ein. Insgesamt treffen bei den sechs Events 1.100 Aussteller auf 14.000 Fachbesucher:

SOLIDS Russia 2016	18. - 19. Mai 2016	ExpoForum St. Petersburg
SOLIDS Kraków 2016 / SyMas	05. - 06. Oktober 2016	EXPO Kraków
SOLIDS Antwerp 2016	19. - 20. Oktober 2016	Antwerp Expo
SOLIDS Basel 2016 / SCHÜTTGUT	16. - 17. November 2016	Messe Basel
SOLIDS Dortmund 2017 / SCHÜTTGUT	10. - 11. Mai 2017	Messe Westfalenhallen Dortmund
SOLIDS Rotterdam 2017	04. - 05. Oktober 2017	Ahoy Rotterdam

## Informationen über Artexis Easyfairs

Artexis Easyfairs ermöglicht Fach- und Privatbesuchern einen Blick in die Zukunft „visit the future“. Leitveranstaltungen ihrer Branche greifen die Bedürfnisse der Besucher auf und präsentieren Lösungen in einem auf den jeweiligen Markt abgestimmten idealen Veranstaltungsformat.

Unter der Marke **Easyfairs** veranstaltet die Gruppe im Moment 125 Messen und Ausstellungen in 16 Ländern (Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Großbritannien, Kanada, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Russland, Schweden, Schweiz, Singapur, Spanien und Vereinigte Arabische Emirate).

In der D-A-CH-Region organisiert Easyfairs u.a. die Automation & Electronics (Lausanne und Zürich), die Empack (Hannover und Zürich), die Label&Print (Hannover und Zürich), die Labotec (Lausanne), die Maintenance (Dortmund, Hamburg, Stuttgart, Wels und Zürich), die Packaging Innovations (Hamburg, Wien und Zürich), die Schüttgut (Dortmund, Basel und St. Petersburg, Russland).

Als **Artexis** betreibt die Gruppe in den BeNeLux-Staaten und den nordischen Ländern acht Messegelände (Antwerpen, Ghent, Mechelen, Mons, Namur (zwei Messegelände), Malmö und Stockholm). In diesem Geschäftsjahr beschäftigt die Gruppe über 420 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von über EUR 100 Mio.

Das Ziel von Artexis Easyfairs ist es der anpassungsfähigste, aktivste und effektivste Marktteilnehmer in der Messewirtschaft zu sein. Das Augenmerk liegt dabei auf der Einstellung hochmotivierter Mitarbeiter, der Entwicklung der besten Instrumente im Bereich Marketing und Technologie, sowie in der Entwicklung starker Marken. Werfen auch Sie einen Blick in die Zukunft: visit the future - with Artexis Easyfairs.

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite [www.easyfairs.com](http://www.easyfairs.com)

### Kontakt Easyfairs

Daniel Eisele  
Messeleiter / Group Event Director  
Tel. +49 (0)89 127 165 118  
daniel.eisele@easyfairs.com

Ina Sunkel  
Marketing Projekt Managerin  
Tel. +49 (0)89 127 165 127  
ina.sunkel@easyfairs.com

Easyfairs Deutschland GmbH  
Balanstr. 73, Haus 8  
81541 München  
www.easyfairs.com

